

Niederschrift Nr. 021

über die am Dienstag, dem 18. Dezember 2007, um 17.00 Uhr, im Rathaus der Marktgemeinde Lauterach stattgefundene öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung von Lauterach.

Die Einladungen an die Mitglieder der Gemeindevertretung erfolgte ordnungsgemäß durch Zustellung.

Anwesend: Bürgermeister Rhomberg Elmar
Vizebürgermeister Mag. Rüdisser Karlheinz
GR Rohner Doris
GR Ing. Österle Christian
GR Mag. Germann Stefan
GR Betr.oec. Hagen Werner
GR Ing. Pfanner Walter
GR Draxler Barbara
GV Pfanner Katharina
GV Fink Georg
GV Cukrowicz Werner
GV Springer Beatrix
GV Mag. Koweindl Christine
GV Ing. Wirth Herbert
GV Gunz Herbert
GV Dipl. BW Götze Norbert
GV Dressel Petra
GV Betr.oec. Wagner Gerold
GV Frühwirth Helga
GV Böhler Joachim
GV DI Dr. Dietrich Richard
GV Schwerzler Paul
GV Roskopf Mario
GV Andlinger Dietmer
GV Em Dr. Stöckler Stefan
GV Em Kiene Alfred
GV Em Weiß Manuela
GV Em Dietrich Peter
GV Em Baumgartner Ludwig
GV Em Weiß Wolfgang
Bernd Hagen, Leiter Abt. II – Finanzen (bis zu Pkt. III. Abs. 9)
Marc Anders, Leiter Abt. V – Infrastruktur (Pkte. III. Abs. 10 und 11)

Entschuldigt: GV Metzler Alfons
GV Vogel Martha
GV Humml Johannes
GV Nguyen Ngoc-Bach
GV Schwarz Peter
GV Dr. med. Török Robert

Vorsitzender: Bürgermeister Elmar Rhomberg

Schriftführer: Gemeindesekretär Mag. Kurt Rauch

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Mandatäre zur heutigen Sitzung, stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht zugestellt wurden und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zur Fragestunde sind keine Bürger erschienen.

Zwischen den TO-Punkten I. und II. haben **GV Em Alfred Kiene, GV Em Wolfgang Weiß, GV Em Peter Dietrich und GV Em Manuela Weiß** vor Bgm. Elmar Rhomberg als Leiter der für Gemeindewahlen zuständigen Gemeindewahlbehörde das Gelöbnis gem. § 37 Gemeindegesetz abgelegt.

Tagesordnung

I. Mitteilungen:

- Veränderungen Gewerbescheine
- Sitzungen des Gemeindevorstandes – Bericht
- 3. Beiratssitzung „Haus der Generationen“ – Bericht
- Bau- und Gewerberechtsverhandlung „Sozialzentrum“
- Konsensorientiertes Planungsverfahren Verkehrslösung Unteres Rheintal – Schweiz
- Berichte von Ausschusssitzungen
- Sitzung der Ortsvereine am 26.11.2007

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 6. November 2007:

III. Beschlussthem:

1. Nachbesetzung eines Mitgliedes in die Gemeindevertretung durch die Fraktion „SPÖ Lauterach“:

Mit Schreiben vom 10.09.2007 verzichtet GV Andrea Andlinger auf die weitere Ausübung des Gemeindevertretungsmandates, sowie auf alle weiteren Funktionen in der Gemeinde. Die Fraktion „SPÖ Lauterach & Parteifreie“ schlägt laut Beilage vom 09.11.2007 (eingelangt am 11.12.2007 mit den Verzichtserklärungen der nächstgereihten Mandatare), Herrn Dietmar Andlinger (bisher Ersatzmitglied) als neues Gemeindevertretungsmitglied vor.

2. Nachbesetzung von ausgeschiedenen Mandataren in den Ausschüssen gem. § 51 Vbg. GG. gem. Schreiben vom 09.11.2007 – siehe Beilage:

a) Bildungsausschuss

Ersatzmitglied: GV. Em. Ludwig Baumgartner

b) Ausschuss für Sport und Freizeitanlagen:

Ersatzmitglied: GR. Barbara Draxler

c) Ausschuss für Kinderbetreuung und Senioren:

Mitglied: GV. Em. Gerda Starzinger

Ersatzmitglied GV. Em. Bettina Starzinger

d) Ausschuss für Soziales und Gesundheit:

Mitglied: GV. Em. Gerda Starzinger

Ersatzmitglied: GV. Peter Schwarz

3. Investitionsplan 2008 Marktgemeinde Lauterach Immobilien Verwaltungs GmbH & Co KEG:

Der Investitionsplan wurde in der GIG-Beiratssitzung am 11.12.2007 abgesehnet und bedarf der Zustimmung der Gemeindevertretung – siehe Beilage im Gemeindevoranschlag 2008/Seite 140.

- 4. Investitionsplan 2008 Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KEG:**
Der Investitionsplan wurde in der OZL-Beiratssitzung am 11.12.2007 abgesegnet und bedarf der Zustimmung der Gemeindevertretung – siehe Beilage im Gemeindevoranschlag 2008/Seite 141
- 5. Beschäftigungsrahmenplan 2008:**
Der Beschäftigungsrahmenplan wurde in der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 01.12.2007 beraten und einhellig zur Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung empfohlen. Der Entwurf ist im Voranschlag 2008/Seite 130 - 132 dargestellt.
- 6. Beitritt zum VlbG. Familienhilfepool ab 01.01.2008:**
Diesem Tagesordnungspunkt liegt eine einhellige Empfehlung des Ausschusses für Jugend, Familien und Frauen vor – siehe Beilage
- 7. Gebühren- und Abgaben 2008 – Ergänzungsbeschluss/GVE 06.11.2007**
- a) Abfallgebühren:
Siehe Voranschlag Seite 3 (Gebühren Punkt 5.d.) – Der Vorschlag lautet - die Tarife bleiben laut Tarifausschuss Gemeindeverband im Jahr 2008 unverändert.
- b) Tarife- bzw. Kostenersätze Familienhilfe:
Falls die Beschlussfassung von Tagesordnungspunkt 6 erfolgt.
- 8. Gemeindevoranschlag 2008:**
Der Finanzausschuss (Sitzung am 26.11.2007) und der Gemeindevorstand (Sitzung am 01.12.2007) haben den vorliegenden Entwurf eingehend beraten und einhellig eine Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung empfohlen. Die entsprechenden Erläuterungen zum Voranschlag werden beigelegt.
- 9. Darlehensvergabe Erweiterung Ortskanalisation Bauabschnitt 20:**
Die Darlehensaufnahme ist im Voranschlag 2007 budgetiert und wird gemäß dem Baufortschritt im Bereich „Alter Markt/Wolfurterstraße/Alte Landstraße“ (€ 290.000,-) aufgenommen. Das Ergebnis der Ausschreibung liegt bis zur Sitzung der Gemeindevertretung vor.
- 10. Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Lauterach – Änderung von Amts wegen Raumplanungsgesetznovelle, LGBl. 23/2006:**
Der Planungsausschuss hat in der Sitzung vom 13.11.2007 die erforderliche amtswegige Änderung des Flächenwidmungsplanes, im Hinblick auf die neuen EZ-Bestimmungen, einhellig befürwortet. Der Verfahrensablauf und die einzelnen Plandarstellungen (vorher/nachher) sind in der Beilage vom 06.12.2007 dargestellt.
- 11. BayWa Vorarlberg HandelsgmbH., Lauterach – Verkaufsflächenerweiterung. Antrag auf Änderung des bestehenden Landesraumplanes:**
Der Planungsausschuss hat in der Sitzung vom 08.03.2007, den Antrag der Firma BayWa Vorarlberg GmbH. beurteilt und einhellig zur Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung befürwortet – siehe Beilage vom 10.12.2007.
- 12. Verordnung über eine „Ausgleichsabgabe für fehlende Kinderspielplätze“:**
Im Zuge von Bauverfahren durch Bauträger stellt die Baubehörde zunehmend fest, dass Kinderspielplätze bei Wohnanlagen zwar errichtet werden, jedoch in der Folge nicht immer ausreichend gepflegt werden und des weiteren teilweise wieder verschwinden. Die Marktgemeinde Lauterach betreibt derzeit 7 öffentliche Spielplätze im Gemeindegebiet die teilweise nur durch zeitlich befristete Pachtverträge abgesichert sind. Der Vorsitzende des Ausschusses für Freizeitanlagen, GR Werner Hagen und der Bürgermeister schlagen vor, dass bei Bedarf in Gebieten „gemeindeeigene Kinderspielplätze mit öffentlichem

Zugang für alle Kinder“ errichtet werden. Diese Vorgangsweise wird auch in Nachbargemeinden seit Jahren praktiziert – siehe Beilage „Entwurf Verordnung“.

IV. Allfälliges

I. Mitteilungen:

a) Veränderungen im Gewerberegister:

Bürgermeister Elmar Rhomberg gibt nachstehende Gewerberegister-Änderungen bekannt:

• Eintragung ins Gewerberegister:

- technoplus Verarbeitungstechnik GmbH., Lerchenauerstraße 69: Mechatroniker für Maschinen- + Fertigungstechnik (Handwerk)

• Gewerbelöschungen:

- Reinhard Rudolf Daum, Pilzweg 14: Handelsgewerbe + Handelsagenten
- Cheng Pit Kvasznicza, Hubertusweg 22a: Handelsgewerbe
- Jasmin Magdalena Schröder, Bundesstraße 28: Finanzdienstleistungsassistentin
- Henriette Martini, Schulstraße 14: Kosmetik (Schönheitspflege)
- Erwin Hermann Ritzinger, Herrengutgasse 1: Versicherungsvermittlung

• Standortverlegung:

- Daniel Silva Segovac, Bahnhofstraße 40a, Lauterach: Maler und Anstreicher, früher: Weißenbildstraße 15, Lauterach

• Geschäftsführerbestellung:

- IDEEFIX System- und Softwareentwicklung GmbH., Dammstraße 4/1 (Achpark), Handelsgewerbe + Dienstleistungen in der automatischen Datenverarbeitung + Informationstechnik: GF Andreas Wieser
- Leichtgewicht Informatik GmbH., Harderstraße 43, Dienstleistungen in der automatischen Datenverarbeitung + Informationstechnik: GF Martin Heidegger

• Errichtung einer weiteren Betriebsstätte:

- Möldner Gesellschaft m.b.H, Reitschulstraße 5, Handel mit pyrotechnischen Artikeln

b) Bericht aus den Gemeindevorstandssitzungen vom 20.11.07, 01.12.07 und 11.12.07:

- „Mobile Seniorenberatung“ – Pilotmodell, Empfehlung Ausschuss für Soziales und Gesundheit:

DSA Edith Plass, Hard, hat auf privater Basis eine „mobile Seniorenberatung“, die ein umfassendes Beratungs- und Informationsangebot im Sozial- und Seniorenbereich bietet, offeriert. Der Sozialausschuss hat dieses Angebot positiv bewertet. Es soll die nächsten 1 – 2 Jahren ein Pilotversuch durchgeführt werden mit Beobachtung und Rückmeldung der Kunden.

- Familienpaket Lauterach – Gutscheinaktion ab 01.01.2008 für div. Dienstleistungen (u.a. Stillberatung, Babymassage, Familienhelferin):

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, dass ab 01.01.2008 bei diversen Dienstleistungen, wie Stillberatung, Babymassage, Familienhelferin, je nach Wahl einen Gutschein in das Familienpaket zu legen. Die Aktion soll auf 1 Jahr befristet werden. Die Kosten liegen im Jahr bei geschätzten € 1.000,- bis € 2.000,-.

- Deutschkurs für türk. Frauen – Kinderbetreuung, Bericht:
Der Gemeindevorstand hat die Einführung einer Kinderbetreuung während des Deutschkurses für türkische Frauen ua. an die Mindestteilnehmerzahl von 5 Kindern geknüpft.
- Naturspielraum Mäderstraße – Neubau 2008:
Vom Büro für Spielräume – Günter Weiskopf wurde das Projekt „NaturSpielRaum Mäderstraße“ ausgearbeitet. Der NaturSpielRaum Mäderstraße würde die Linie der anderen Lauteracher Spielräume fortsetzen, indem sie immer etwas besonderes, unverwechselbares anbieten. Das Projekt soll 2008 realisiert werden.
- Umbau Lerchenauerstraße/Renaturierung Bleichegraben, Informationsveranstaltung am 08.11.2007:
In der Informationsveranstaltung vom 08.11.2007 haben Bgm. Elmar Rhomberg, GR Ing. Christian Österle und der Projektverfasser DI Gerhard Moser allen Wohnanrainern das Projekt anhand der Planunterlagen erläutert und Fragen beantwortet. Zwischenzeitig wurde eine neue Variante, welche die südliche Umfahrung des Klosterhofes vorsieht, ausgearbeitet. Die neue mögliche Trassenführung wurde ausgepflockt, die Gespräche mit Grundeigentümer (Kloster Mehrerau) sind noch im Gange. Baubeginn ist im Jänner 2008.
- Bauverfahren „Aerni, Putzi, Pfister, Lauterach, Unterfeldstraße 27“ – Beschwerde durch RA Dr. Ludwig Weh, Bregenz (Ermächtigung) an den Verfassungsgerichtshof (VfGH) und an den Verwaltungsgerichtshof (VwGH):
Gegen den Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Bregenz vom 10.10.2007 wird eine Beschwerde an den Verfassungs- und im Abtretungsfall auch an den Verwaltungsgerichtshof erhoben. Die Hauptproblematik ist Bebauungsdichtediskussion, da die BNZ nur als Richtlinie und nicht als Verordnung gehandhabt wird.
- Gemeindeverband Wasserwerk Hard-Fußach - Errichtung eines Trinkwasserbrunnens in der Mittelweiherburg, Hard:
In einem weiteren Gespräch vom 06.11.2007 im Rathaus Hard hat das Planungsbüro Rudhardt + Gasser anhand eines Übersichtsplanes den aktuellen Planungsfortschritt und die Abgrenzung der möglichen Schutzgebietszonen 1 und 2 für das geplante Grundwasserpumpwerk Mittelweiherburg vorgestellt. Auf Lauteracher Gebiet wäre lediglich eine größere Grundparzelle nordöstlich der Bahnlinie betroffen. Ein l.d.w. Anwesen südlich der Bahnlinie wäre ebenfalls in der Zone 2. Als nächster Schritt werden die Kosten des Projektes ermittelt. Dann wird zu entscheiden sein, ob sich Lauterach am Gesamtprojekt beteiligt.
- Wohnbauprojekt „Lerchenpark“ - Spatenstich:
Neben Vertretern der Bauherrschaften nahmen der Architekt, Bgm. Elmar Rhomberg, Ing. Erwin Rinderer und GR Barbara Draxler am Spatenstich des Wohnbauprojektes „Lerchenpark“ am 13.11.2007 teil.
- Schülertransport Schule Unterfeld – Auftragsvergabe :
Die Beförderung der Schüler mit erhöhtem pädagogischen Sonderbedarf an die Volksschule Unterfeld für das Schuljahr 2007/08 wurde an ein Bregenzer Taxiunternehmen vergeben.
- „Jugend & Alkohol“ – Bürgermeistergespräch vom 23.11.2007:
Am 23.11.2007 fand in Lustenau ein Gespräch, an welchem 5 Bürgermeister von Gemeinden, in welchen Diskotheken betrieben werden, zum Thema Jugend & Alkohol statt. Es wurde ein Vereinbarungstext formuliert, an welchen sich die Betreiber durch Unterzeichnung zu halten hätten. Die Gespräche mit der Diskothek „A14“ diesbezüglich, werden derzeit geführt.

- Schibus „Schiblit“ Bregenzerwald:
Die MG Lauterach beteiligt sich weiter an dieser Aktion für die Dauer der Wintersaison 2007/08.
 - Suche von Vereinsräumlichkeiten für Kinderchor und Kleintierzuchtverein:
Der Kinderchor und der Kleintierzuchtverein suchen seit Jahren nach Räumlichkeiten. Der Bürgermeister bittet um Unterstützung bei der Raumsuche.
 - Raumplanungsgesetznovelle LGBl. 23/2006 – Widmungsanpassungen, Verständigung der Eigentümer (EKZ-Zonierung):
Entsprechend der Vorgabe der Novelle zum Raumplanungsgesetz betreffend die Änderungen der Bestimmungen für Einkaufszentren wurden, nach Behandlung im Planungsausschuss, die betroffenen Grundeigentümer schriftlich verständigt. Näheres siehe Pkt. III. Abs. 10 dieser Niederschrift.
 - 3. Beiratssitzung „Haus der Generationen“ am 27.11.2007:
In der 3. Beiratssitzung wurde über die aktuelle Situation im Seniorenheim gesprochen. Die Eröffnung des Seniorenheimes Bregenz-Weidach ist deutlich spürbar.
 - Wohnungswesen – „Einzugsbegleitung bei Wohnanlagen, Siedlungsarbeit“ – Gespräch mit Dr. Stürz, IfS Vorarlberg:
GR Barbara Draxler und Bgm Elmar Rhomberg haben mit Dr Stürz vom IfS Vorarlberg ein Gespräch über die Einzugsbegleitung bei Wohnanlagen geführt. Als Referenzen hat Herr Dr. Stürz die Wohnanlagen der Wohnbauselbsthilfe in Bregenz und Dornbirn sowie der Alpenländischen Heimstätte in Bregenz angeführt. Dr. Stürz wurde gebeten, ein Angebot über eine Einzugsbegleitung für die Wohnanlagen Buchenweg und Lerchenpark zu erstellen. Finanziell einbezogen in die Einzugsbegleitung werden auch die jeweiligen Wohnbaugesellschaften.
 - Buslinie „18a/Ortsbus Hard/Lauterach“ – Anrainerdiskussion bzgl. Haltestellen im Bereich der „Alten Seifenfabrik“ und „Thalackerstraße“:
Im Rathaus sind mehrere Beschwerden bezüglich der Haltestellen im Bereich der „Alten Seifenfabrik“, der „Weingartstraße“ und der „Thalackerstraße“ eingegangen. Eine Nachjustierung bei diesen Haltestellen ist erforderlich. GR Ing. Christian Österle hat sich dieser Anliegen angenommen.
- c) Fuhrpark Feuerwehr:
Harald Karg, Kommandant der Feuerwehr, und Andreas Ölz, Fuhrpark-Zeugwart, haben dem Gemeindevorstand in der Sitzung vom 11.12.2007 ausführlich über den aktuellen Stand des Fuhrparkes und die in Absprache mit dem Landesfeuerwehrverband in den Folgejahren erforderlichen Ersatzanschaffungen berichtet. Vakant wird im Jahre 2009 die Ersatzbeschaffung eines Kommandofunkfahrzeuges. Der Fiat Ducato, Bj 1989, entspricht nicht mehr dem Stand der Technik und ist bei Schlechtwetter und Nacht kaum mehr einsetzbar. Zudem häufen sich die Probleme mit dem Motor.
- d) Bau- und Gewerbeberechtigungsverhandlung „Sozialzentrum“:
Am 13.12.2007 fanden im Rathaus Lauterach die kommissionellen bau- und gewerbebehördlichen Verhandlungen zum Projekt „Haus der Generationen“ statt, an welcher Vertreter der Bezirkshauptmannschaft Bregenz (Gewerbebehörde), der MG Lauterach (Baubehörde), der Bauherrschaft mit Architekten, Amtssachverständige und Nachbarn teilnahmen. Zumindest der Baubescheid (Baubehörde in 1. Instanz ist der Bürgermeister) soll in den nächsten Tagen ausgestellt werden.

- e) Konsensorientiertes Planungsverfahren Verkehrslösung Unteres Rheintal – Schweiz:
Bgm. Elmar Rhomberg ist einer von drei Regionalvertretern in der Steuerungsgruppe Konsensorientiertes Planungsverfahren Verkehrslösung Unteres Rheintal – Schweiz. Die Steuerungsgruppe (Vorsitz LR Manfred Rein) berät verkehrspolitische Fragen, entscheidet wesentliche Grundsatzfragen (welche Alternativen und Varianten weiter verfolgt bzw untersucht werden sollen) und entscheidet, falls zusätzliche Aufträge vergeben werden sollen. Die Bearbeitung des konsensorientierten Planungsverfahrens ist im Rahmen von sieben extern zu beauftragenden Arbeitspaketen vorgesehen. In der Sitzung der Steuerungsgruppe vom 05.12.2007 wurden die letzten Hearings von technischen Büros durchgeführt. Am 21.01.2007 ist eine Präsentation in den Medien vorgesehen.
- f) Berichte von Ausschusssitzungen:
- Gemeinsame Sitzung des Planungs- und Infrastrukturausschusses am 13.11.2007:
In dieser Sitzung wurden ua. behandelt die Themen Bahnhaltstellen Lauterach Mitte und West, Parkplatz- und Außenraumgestaltung XXXLutz/Verwertung Reinerwiese, Umbau Lerchenauerstraße/Revitalisierung Bleichegraben, Alte Landstraße/generelles LKW-Fahrverbot, Widmungsänderungen von Amts wegen EKZ gem. RPG-Novelle, Umlegung Riedstraße (Hiebeler-Erben) Baugebietswidmung und Bebauungsplanung. Der Vorschlag der EKZ-Widmungsanpassungen wird bei der heutigen Gemeindevertretungssitzung behandelt.
 - Sitzung Landwirtschaftsausschuss am 12.11.2007:
Neben diversen Themen aus dem Landwirtschaftsbereich wurde über die Verlängerung der befristeten Verordnung der Landesregierung über das Landschaftsschutzgebiet Lauteracher Ried gesprochen. Die Angelegenheit ist in Abstimmung mit dem Planungsausschuss zu behandeln, dann wird sich der Gemeindevorstand damit befassen.
 - Sitzung Jugendausschuss am 19.11.2007:
„Zukunft Jugendarbeit“ und „Familienhilfepool“ (siehe hierzu Pkt. III. Abs. 6 dieser Niederschrift) waren die zwei Hauptthemen in der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen vom 19.11.2007.
- g) Sitzung der Ortsvereine am 26.11.2007:
Ab Juni 2008 sollen im Hofsteigsaal Sanierungsmaßnahmen kleineren Umfanges – sohin kein Zubau – und eine ansprechende Gestaltung der Außenanlagen vorgenommen werden. Hiezu wurde ein Maßnahmenkatalog erstellt und mit Umsetzungsprioritäten versehen. Bei der Umsetzung wird das Architektenbüro Nachbauer/Cukrowicz, Sieger der Hofsteigsaal-Studie, beigezogen werden.
Ab Aschermittwoch 2008 gilt im Hofsteigsaal ein absolutes Rauchverbot. Dieses Verbot wird von allen Gemeindevorstandsmitgliedern aber auch von den Vereinsvertretern durchwegs befürwortet.
Zum Thema Jugendschutz und Alkoholausschank wird eine Arbeitsgruppe unter Federführung von Christof Döring mit Vereinen, die Veranstaltungen im Hofsteigsaal abhalten, der Obfrau des Jugendausschusses und der Jugendkordinatorin eingerichtet.
Die Sperrstunde im Hofsteigsaal (großer Saal) wird mit 4.00 Uhr angesetzt.
- h) 3. Zwischenbericht zur finanziellen Entwicklung der Marktgemeinde Lauterach (siehe Beilage 1):
Alle anwesenden Mandataren erhalten eine Kopie des 3. Zwischenberichtes zur finanziellen Entwicklung der MG Lauterach per 17.12.2007.
- i) Sitzungstermine 2008:
Der Bürgermeister hat einen Entwurf aller Sitzungstermine im Jahr 2008 ausgearbeitet und dem Gemeindevorstand und den Fraktionen übergeben. Die Termine werden im Jänner 2008 endgültig fixiert.

- j) Generalsanierung Vereinshaus:
Der Katholische Arbeiterverein Lauterach beabsichtigt noch im Dezember 2007 die Baueingabe zur Generalsanierung des Vereinshauses bei der Baubehörde einzubringen. Am 21.01.2008 ist eine Information der Anrainer über das geplante Bauvorhaben vorgesehen.
- k) Generalsanierung Volksschule Lauterach – Dorf:
Entsprechend dem Beratungsergebnis in der Gemeindegemeinschaft im Herbst d.J. wurde von Arch. DI. Josef Fink, Bregenz, der bereits Varianten für eine Generalsanierung der Volksschule Lauterach – Dorf ausgearbeitet hat, eine Kostenschätzung für einen Neubau der Schule erstellt. Diese Kostenschätzung ist dem Bildungsausschuss, der voraussichtlich im Jänner 2008 einberufen wird, zur Beratung zugewiesen worden.

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 6. November 2007:

Die Niederschrift Nr. 20 über die Sitzung vom 06.11.2007, die allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugestellt wurde, wird einstimmig (30 : 0) genehmigt.

III. Beschlussthemen:

1. Nachbesetzung eines Mitgliedes in die Gemeindevertretung durch die Fraktion „SPÖ Lauterach“:

Die Gemeindevertretung nimmt den Antrag der Fraktion „SPÖ Lauterach & Parteifreie“ GV Em Dietmar Andlinger als neues Mitglied in die Gemeindevertretung zu wählen, einstimmig (30 : 0) an.

2. Nachbesetzung von ausgeschiedenen Mandataren in den Ausschüssen gem. § 51 Vbg. GG. gem. Schreiben vom 09.11.2007:

Die Nachbesetzung der ausscheidenden Mitglieder erfolgt einstimmig (30 : 0) wie folgt:

a) Bildungsausschuss

Ersatzmitglied: GV. Em. Ludwig Baumgartner (bisher Andrea Andlinger)

b) Ausschuss für Sport und Freizeitanlagen:

Ersatzmitglied: GR. Barbara Draxler (bisher Andrea Andlinger)

c) Ausschuss für Kinderbetreuung und Senioren:

Mitglied: GV. Em. Gerda Starzinger (bisher Andrea Andlinger)

Ersatzmitglied GV. Em. Bettina Starzinger (bisher Gerda Starzinger)

d) Ausschuss für Soziales und Gesundheit:

Mitglied: GV. Em. Gerda Starzinger (bisher Andrea Andlinger)

Ersatzmitglied: GV. Peter Schwarz (bisher Gerda Starzinger)

3. Investitionsplan 2008 Marktgemeinde Lauterach Immobilien Verwaltungs GmbH & Co KEG:

Die Gemeindevertretung genehmigt einstimmig (30 : 0) den Investitionsplan 2008 der Marktgemeinde Lauterach Immobilien Verwaltungs GmbH & Co KEG (siehe Beilage im Gemeindevoranschlag 2008/Seite 140).

4. Investitionsplan 2008 Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KEG:

Die Gemeindevertretung genehmigt einstimmig (30 : 0) den Investitionsplan 2008 der Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KEG (siehe Beilage im Gemeindevoranschlag 2008/Seite 141).

5. Beschäftigungsrahmenplan 2008:

Die Gemeindevertretung genehmigt einstimmig (30 : 0) den Beschäftigungsrahmenplan 2008 (siehe Beilage im Gemeindevoranschlag 2008/Seite 130 – 132).

6. Beitritt zum VlbG. Familienhilfepool ab 01.01.2008 (siehe Beilage 2) :

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (30 : 0) beschlossen, ab 01.01.2008 dem Familienhilfepool nach Maßgabe der im beiliegenden Bericht genannten Bedingungen beizutreten.

7. Gebühren- und Abgaben 2008 – Ergänzungsbeschluss/GVE 06.11.2007 (siehe Beil. 3):

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (30 : 0)

a) die Abfallgebühren für das Jahr 2008 (siehe Gemeindevoranschlag 2008, S 3, Pkt. 5 d)

b) die Tarife- bzw. Kostenersätze der Familienhilfe (siehe Beilage 3) beschlossen.

8. Gemeindevoranschlag 2008:

Der vorliegende Budgetentwurf für das Jahr 2008 wurde in der Sitzung des Finanzausschusses am 26.11.2007 und in der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 01.12.2007 ausführlich behandelt und mit Abänderungswünschen der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung empfohlen. Der Budgetentwurf schließt mit Einnahmen und Ausgaben von 22,738 Mio € ausgeglichen ab. Der Ausgleich wird durch Grundstückserlöse von € 3.341.000,- und Darlehensaufnahmen von € 4.443.000,- erreicht.

Die Darlehensaufnahmen betreffen einen Liegenschaftserwerb, anteilige Investitionskosten am Sozialzentrum (Kindergarten und Tiefgarage), Sanierungskosten für den Hofsteigsaal und die Erweiterung der Ortskanalisation (Bauabschnitt 20), wodurch sich ein voraussichtlicher Schuldenstand zum 31.12.2008 von 10,598 Mio € ergibt.

Finanzreferent Bürgermeister Elmar Rhomberg trägt den Voranschlag 2008 gruppenweise vor und erläutert gemeinsam mit Bernd Hagen, dem Leiter der Finanzabteilung, die verschiedenen Voranschlagsansätze.

Der Voranschlag 2008 der Marktgemeinde Lauterach mit allen Gebühren und Abgaben wird wie folgt beschlossen:

Einnahmen der Erfolgsgebarung	€	14.143.200,-
Einnahmen der Vermögensgebarung	€	<u>8.595.100,-</u>
Gesamteinnahmen	€	<u>22.738.300,-</u>

Ausgaben der Erfolgsgebarung	€	13.391.400,-
Ausgaben der Vermögensgebarung	€	<u>9.346.900,-</u>
Gesamtausgaben	€	<u>22.738.300,-</u>

Gebarungsabgang

0

Abstimmungsergebnis: 30 : 0 (einstimmig)

GR Barbara Draxler ist wichtig festzuhalten, dass es sich beim vorliegenden Gemeindevoranschlag 2008 um eine „Absichtserklärung“ handelt und keine Zustimmung zur Umsetzung/Finanzierung von Projekten, die im Voranschlag finanziell bedeckt sind, handelt. Vielmehr sind derartige Projekte, insbesondere größerer Art, wie zB die Tiefgarage beim Haus der Generationen, noch ausführlich zu besprechen und sind die entsprechenden Beschlüsse einzuholen.

Bgm. Elmar Rhomberg bedankt sich beim Leiter der Finanzabteilung, Bernd Hagen, und seinem Team für die Erstellung des Gemeindevoranschlages 2008. Die Gemeindevertretung schließt sich diesem Dank an.

9. Darlehensvergabe Erweiterung Ortskanalisation Bauabschnitt 20:

Die Darlehensaufnahme ist im Voranschlag 2007 budgetiert und wird gemäß dem Baufortschritt im Bereich „Alter Markt/Wolfurterstraße/Alte Landstraße“ (€ 290.000,-) aufgenommen.

Auf Grund des Ergebnisses der Ausschreibung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig (30 : 0), das Darlehen in Höhe von € 290.000,-, Laufzeit 25 Jahre davon 15 Jahre Fixverzinsung zu 4,770% p.a., keine Nebenkosten, bei der Kommunalkredit AG aufzunehmen.

10. Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Lauterach – Änderung von Amts wegen Raumplanungsgesetznovelle, LGBl. 23/2006 (siehe Beilage 4):

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (30 : 0) die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Lauterach gemäß § 23 Abs. 2 i.V.m. § 21 Raumplanungsgesetz wie folgt beschlossen:

In den jeweils bestehenden Bauflächen der nachfolgend angeführten Liegenschaften werden gemäß § 15 Abs. 1 lit. a RPG besondere Flächen für Einkaufszentren festgelegt wie folgt:

Achpark Dammstraße, Gste 3451/14 und 3295/10, GB Lauterach:

Im Bereich der als Baufläche Betriebsgebiet Kategorie I gewidmeten Liegenschaften Gste 3451/14 und 3295/10, GB Lauterach, wird eine besondere Fläche für ein Einkaufszentrum mit einem Höchstausmaß der Verkaufsfläche von 1.401 m² für Waren des nicht täglichen Bedarfs, die nach dem Kauf regelmäßig mit Kraftfahrzeugen abgeholt oder transportiert werden, wie Möbel, Baustoffe und -geräte, Gartenbedarf, Fahrzeuge, Maschinen, Elektro- und Haushaltsgroßgeräte sowie Sportgroßgeräte und mit einem Höchstausmaß der Verkaufsfläche von 1.498 m² für sonstige Waren festgelegt.

Hofermarkt Harderstraße, Gst 3210/1, GB Lauterach:

Im Bereich der teilweise als Baufläche Mischgebiet und Baufläche Wohngebiet gewidmeten Liegenschaft Gst 3210/1, GB Lauterach, wird eine besondere Fläche für ein Einkaufszentrum mit einem Höchstausmaß der Verkaufsfläche von 681 m² für sonstige Waren festgelegt.

Billa Einkaufsmarkt Bundesstraße, Gst 865/1, GB Lauterach:

Der Anregung der Concin & Concin Rechtsanwälte GmbH auf Erhöhung der Gesamtverkaufsfläche, unter Berücksichtigung der Flächen im Obergeschoss, im Rahmen der Anpassung der Widmung aufgrund der Übergangsbestimmungen im § 59 RPG, konnte aufgrund der nicht rechtskräftig bewilligten Verkaufsflächen im Obergeschoss nicht stattgegeben werden. Es wäre jedoch im Sinne der Gemeinde die bestehenden Flächen im Obergeschoss nach einem Landesraumplan als besondere Flächen für ein Einkaufszentrum für zulässig zu erklären.

Im Bereich der als Baufläche Mischgebiet gewidmeten Liegenschaft Gst 865/1, GB Lauterach, wird eine besondere Fläche für ein Einkaufszentrum mit einem Höchstausmaß der Verkaufsfläche von 635,44 m² für sonstige Waren festgelegt.

dm und KiK Einkaufsmarkt Harderstraße, Gst 3210/3, GB Lauterach:

Im Bereich der teilweise als Baufläche Mischgebiet und Baufläche Wohngebiet gewidmeten Liegenschaft Gst 3210/3, GB Lauterach, wird eine besondere Fläche für ein Einkaufszentrum mit einem Höchstausmaß der Verkaufsfläche von 754,73 m² für sonstige Waren und einem Höchstausmaß der Verkaufsfläche für Lebensmittel von 203,55 m² festgelegt.

Eurospar Bundesstraße, Gste 321/1 und 321/2, GB Lauterach:

Im Bereich der als Baufläche Kerngebiet gewidmeten Liegenschaften Gste 321/1 und 321/2, GB Lauterach, wird eine besondere Fläche für ein Einkaufszentrum mit einem Höchstausmaß der Verkaufsfläche von 843,56 m² für sonstige Waren festgelegt.

Sparmarkt Lerchenauerstraße, Gste .103, .106, .107 und 156, GB Lauterach:

Im Bereich der als Baufläche Mischgebiet gewidmeten Liegenschaften Gste .103, .106, .107 und 156, GB Lauterach, wird eine besondere Fläche für ein Einkaufszentrum mit einem Höchstausmaß der Verkaufsfläche von 667,84 m² für sonstige Waren festgelegt.

11. BayWa Vorarlberg HandelsgmbH., Lauterach – Verkaufsflächenerweiterung, Antrag auf Änderung des bestehenden Landesraumplanes (siehe Beilage 5):

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (30 : 0) beschlossen:

„An die Landesregierung wird folgender Antrag auf Änderung des gemäß LGBl.Nr. 34/1998 von der Landesregierung verordneten Landesraumplanes gestellt:

„Bei der für zulässig erklärten Widmung einer besonderen Fläche für ein Einkaufszentrum, im Bereich der Liegenschaft Gst 1020/2, KG Lauterach, soll das Höchstausmaß der Verkaufsfläche für Waren des nicht täglichen Bedarfs, die nach dem Kauf regelmäßig mit Kraftfahrzeugen abgeholt oder transportiert werden, wie Möbel, Baustoffe und –geräte, Gartenbedarf, Fahrzeuge, Maschinen, Elektro- und Haushaltsgroßgeräte sowie Sportgroßgeräte von den derzeit zulässigen 6.800 m² auf 10.000 m² erhöht und durch Änderung der bestehenden Verordnung für zulässig erklärt werden.“

Die neue Konkurrenzsituation in Dornbirn mit 2 neuen Baumärkten erfordert diese Maßnahme. Bei einem Gespräch in der Raumplanungsabteilung des Landes werden Eckpunkte diskutiert und festgelegt. Die Thematik ist im beigefügten Beschlussantrag dargelegt.

Bgm. Elmar Rhomberg bedankt sich beim Leiter der Abt. V – Infrastruktur und beim Ausschuss für die geleistete Arbeit, die insbesondere bei Pkt. 10 sehr umfassend und thematisch schwierig war.

12. Verordnung über eine „Ausgleichsabgabe für fehlende Kinderspielplätze“:

Dieser TO-Punkt wird nach längerer Diskussion einstimmig (30 : 0) zurückgestellt.

IV. Allfälliges:

- a) Nächste Gemeindevertretungssitzung: Dienstag, den 19.02.2008, 19.30 Uhr, im Rathaus großes Sitzungszimmer.
- b) Abfallentsorgung – Änderungen 2008:
Sperrmüll: zu den bisherigen Samstagen im März, Juni, September und Dezember kann Sperrmüll auch am Freitag von 16 – 18 Uhr im Bauhof abgegeben werden.
Christbaumabgabe: jeweils Samstag 05.01.2008 und 12.01.2008 von 08.00 bis 12.00 Uhr im Bauhof

Diese Informationen werden im Lauterach-Fenster Jänner-Ausgabe 2008 veröffentlicht. Weiters gibt der Bürgermeister bekannt, dass daran gedacht wird, die Altstoffsammelstelle bei der Kfz- Prüfstelle an der Reitschulstraße zu verlegen.

- c) L 3 – Harderstraße – Übergang in die Reitschulstraße:
GV Em Ludwig Baumgartner teilt mit, dass ein Übergang beim Haus Harderstraße 31 (Ferdinand Ölz) zur Reitschulstraße für Fußgänger schwer und gefährlich ist. Bgm. Elmar Rhomberg ist die Situation bekannt. Trotz mehrerer Gespräche konnte bis dato beim Land Vorarlberg als Straßenerhalter der L 3 keine Änderung erzielt werden. Es besteht jedoch Zuversicht, im Zusammenhang mit der beabsichtigten Errichtung von Bushaltestellen in diesem Bereich (Linie 18a+b/Reitschulstraße) eine Verbesserung zu erzielen.
- d) Neuanbindung der Antoniusstraße an die Wolfurterstraße:
Die Neuanbindung der Antoniusstraße an die Wolfurterstraße ist durch die Errichtung eines parallel zum Autobahndamm der A 14 verlaufenden Geh- und Radweges vor kurzem fertiggestellt worden. GR Ing. Walter Pfanner teilt mit, dass diese kurze Wegstrecke von PKW's benützt werden, da keine Verbotstafel angebracht ist. Lt. Bgm. Elmar Rhomberg wird der PKW-Verkehr durch Einsetzen von Pfosten unterbunden.
- e) Ausbau Flurweg:
GR Ing. Walter Pfanner informiert, dass die Teilstrecke Flurweg zwar asphaltiert ist, aber die Straßenbeleuchtung noch fehlt.
- f) Ausschuss für Sportangelegenheiten und Freizeit:
GV Paul Schwerzler meint, dass heuer nur eine Sitzung des Sportausschusses stattgefunden hat. Der Obmann des Ausschusses, GR Werner Hagen, antwortet, dass Sitzungen nur sinnvoll sind, wenn konkrete Themen anstehen. Der Ausbau des Spielplatzes „Mäderstraße“ wird Anfang des kommenden Jahres im Ausschuss detailliert besprochen werden.
- g) Straßenseitige Deponierung der Abfallsäcke:
GR Doris Rohner bringt vor, dass immer wieder Abfallsäcke am Straßenrand abgestellt werden, wenn keine Entsorgung erfolgt. Es scheint die Leute wenig zu kümmern sich an die Abholtermine zu halten. Diese Unsitte nimmt immer mehr, auch in anderen Gemeinden, zu. Es kann nur an die Vernunft und das Verständnis der Bevölkerung appelliert werden, diese Missstände einzustellen.
- h) Weihnachtsgrüße und Neujahrsgrüße:
Bürgermeister Elmar Rhomberg bedankt sich bei den Mandataren und den Gemeindebediensteten für die im abgelaufenen Jahr geleistete Arbeit. Für ihn war es ein sehr intensives Jahr, in welchem große Entscheidungen getroffen wurden. Gegenüber früher wird es schwieriger, öffentliche Einrichtungen und Bauvorhaben zu realisieren, weil insbesondere die Nachbarn zusehends ihre eigenen persönlichen Interessen über die öffentlichen Interessen stellen. Sollte dieser Trend fortgeführt werden, sieht er große Sorge bei der Ortszentrumsentwicklung. Trotzdem hofft er auf das Verständnis der

Anrainer aber auch von den Amtssachverständigen, die anstehenden Projekte realisieren zu können.

Vize-Bürgermeister Mag. Karlheinz Rüdissler spricht Bgm. Elmar Rhomberg Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit aus. Es war wahrlich ein Jahr großer Entscheidungen und Herausforderungen. Auch im nächsten Jahr werden weittragende Entscheidungen zu treffen sein, was sich im Budget 2008 niederschlägt. Gerade in Zeiten des Wirtschaftswachstums muss getrachtet werden, die Ausgaben im Griff zu halten. Er dankt dem Bürgermeister und seinem Team im Rathaus sowie den Fraktionen für das gute Gesprächsklima und würde sich freuen, im nächsten Jahr so weiter zusammenarbeiten zu können. Er wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr mit neuem Tatendrang, damit die gesteckten Ziele erreicht werden.

GR Barbara Draxler und GR Ing. Walter Pfanner danken dem Bürgermeister und den Gemeindemandataren für die gute und konstruktive Zusammenarbeit und den Gemeindebediensteten für ihre Arbeit und Unterstützung. Sie wünschen im Namen derer Fraktionen frohe Weihnachten und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr. GR Barbara Draxler überreicht dem Bürgermeister als „Weihnachtsgeschenk“ eine Ordnungsglocke.

Im Anschluss an die Sitzung der Gemeindevertretung findet in Michis Cafe das traditionelle Jahresabschlussessen statt. Hiezu wurden auch Ehrenbürger und Alt-Bgm. Elmar Kolb sowie die Mitglieder der Polizeiinspektion Lauterach eingeladen.

Schluss der Sitzung: 20.55 Uhr

.....
GS Mag. Kurt Rauch, Schriftführer

.....
Elmar Rhomberg, Bürgermeister